

# Kriterien Abschlussarbeit/Thesis

---

## Inhaltliche Kriterien

### Schwerpunkte der Abschlussarbeit/Thesis

- planerisch-konzeptionelle Arbeit
- wissenschaftlich-analytische Arbeiten

Eine breite Vielfalt an methodischen und thematischen Herangehensweisen an die Thesis ist möglich und erwünscht. Dabei müssen die Arbeiten die Berufsqualifikation nachweisen.

### Allgemeine inhaltliche Kriterien der Abschlussarbeit/Thesis (Erwartungshaltungen)

- Formulierung einer eigenständigen Fragestellung bzw. einer These
- inhaltlich und methodisch konsistente Bearbeitung der Fragestellung
- Einordnung des Themas in den aktuellen wissenschaftlichen Diskussionsstand anhand einer Auseinandersetzung mit der maßgeblichen wissenschaftlichen Literatur
- angemessene Operationalisierung des Themas und Passfähigkeit der Methode
- Stringenz im Aufbau der Arbeit
- Ergebnis der Arbeit muss sich als Antwort auf die eingangs formulierte Fragestellung beziehen
- Einhaltung der Standards wissenschaftlichen Arbeitens
- keine rein reproduktive Arbeit, je nach Lehrstuhl auch mit konzeptionellen Überlegungen, Handlungsvorschlägen bzw. Entwurf
- Vielfalt der Quellen geht vor Quantität der Quellen
- Kritische Auseinandersetzung mit Quellen

Jede Professur gewichtet diese Kriterien nach dem eigenen Profil. Die einzelnen Professuren veröffentlichen auch Themenvorschläge. Die Studierenden informieren sich bei ihrer jeweiligen Betreuerin über die Anforderungen im Vorfeld der Thesis.

# Formale Kriterien

## Bewertung der Thesis

Die Note für die Thesis geht mit 70% und die Note für die Präsentation mit 30% in die Gesamtbewertung der Thesis ein.

## Wertigkeit der Thesis = Aufwertung der Thesis im Zuge der Reakkreditierung

Laut PO (20/2009) und SO (21/2009) fließt die Thesis mit 10% in die Gesamtberechnung der Bachelornote ein. Eine Aufwertung der Thesis gilt erst ab Inkrafttreten der neuen Studien- und Prüfungsordnung. Die Thesis fließt dann mit 30% in die Gesamtnote ein.

## Betreuung

Die Betreuung ist eine Grundsatzentscheidung. Es muss klar definiert sein, wer Erst- und wer Zweitgutachterin ist. Es ergeben sich mehrere Kombinationsmöglichkeiten:

Erstgutachterin ist immer eine Professorin des Studiengangs Urbanistik. Sie vergibt die Note. Zweitgutachterin ist eine wissenschaftliche Mitarbeiterin der Fakultät Architektur, Professorin anderer Fakultäten der Bauhaus-Universität oder anderer universitärer Einrichtungen im In- oder Ausland. (Einzelfallentscheidung)

- Variante 1a:  
Erst- und Zweitbetreuerin kommen aus derselben Professur – Professorin ist Hauptbetreuerin. Hier nimmt sich die Zweitbetreuerin zurück und orientiert sich bei der Benotung an der Bewertung der Professorin.
- Variante 1b:  
Erst- und Zweitbetreuerin kommen aus derselben Professur – Mitarbeiterin ist Hauptbetreuerin. Die Zweitbetreuerin betreut in erster Linie, die Professorin orientiert sich bei der Benotung an der Bewertung der wissenschaftlichen Mitarbeiterin der Professur.
- Variante 2:  
Hier ist es im Rahmen einer Einzelfallabsprache möglich, die Betreuungsintensität zwischen Erst- und Zweitbetreuerin entsprechend des thematischen Schwerpunkts der Arbeit zu gewichten. Die Erstbetreuerin trägt die Verantwortung für die Benotung, die von den Benotungsvorstellungen der Zweitbetreuerin abweichen kann.
- Variante 3:  
Zweitbetreuerin kommt von einer anderen in- oder ausländischen Forschungseinrichtung. Die Betreuung entspricht der Variante 2, jedoch mit einer noch stärkeren Eigenständigkeit des Benotungsvorgangs durch die Erstbetreuerin. Die eigentliche Betreuung übernimmt dann schwerpunktmäßig die externe Betreuerin.

### **Intensität der Betreuung**

- Besprechungen sollen orientierenden Charakter haben. I. d. R. gibt es zwei Termine: 1. Termin mit Gliederung/Abstract/Exposé; 2. Termin in der fortgeschrittenen Phase.
- Weitere Hilfestellung geben die Leitfäden „Wissenschaftliches Arbeiten“ und „Plagiate“, die auf der Internetseite des Studiengangs veröffentlicht sind.

### **Ablauf und Anmeldung der Thesis**

- Antrag auf Zulassung beim Prüfungssekretariat stellen (Bewilligung abwarten)
- Ablaufplan für die Thesis an der gewählten Professur ausfüllen und abgeben
- Die Arbeit sollte i.d.R. zu Beginn des 8. Fachsemesters angemeldet werden. Einen festen Termin gibt es nicht.
- Bearbeitungszeit beträgt 14 Wochen. Start ist das Anmeldedatum. Verlängerung wegen Krankheit ist bis zu 4 Wochen möglich.

### **Präsentation**

- Die Präsentation findet vier Wochen nach der Abgabe der Thesis statt. Die Termine sind im Vorfeld mit der betreuenden Professur zu regeln.
- Die Präsentation gliedert sich in einen Kurzvortrag (30 Minuten) und in eine Fragerunde (15 Minuten).
- Ein Präsentationstermin, an dem alle Studierenden des Jahrgangs ihre Abschlussarbeit/Thesis präsentieren, ist anzustreben. Dies erhöht die Aufmerksamkeit, Vergleichbarkeit und Intensität.